

Modellierung und Reporting mit SAP BW

Übung 3: InfoObjekte anlegen

- 1.** Melden Sie sich am SAP-BW-System an.
- 2.** Wechseln Sie in den Funktionsbereich „InfoObjects“ der Administrator Workbench.
- 3.** Suchen Sie die InfoArea dieses Kurses und die beiden InfoObjectCataloge für Kennzahlen und Merkmale der Sales Fallstudie. Wie lauten die technischen Namen?
- 4.** Legen Sie die Kennzahl mit dem technischen Namen <Kursbezeichnung>SRN<Gruppennr> und der Bezeichnung „Nettoumsatz (<Kursbezeichnung>-<Gruppennr>)“ an. Die Kennzahl ist vom Typ Betrag und besitzt den Datentyp „Währung“.
 - a. Die Kennzahl soll in unterschiedlichen Währungen geführt werden können, wobei die aktuelle Währung in dem Feld 0CURRENCY stehen soll.
 - b. Die Verdichtung erfolgt durch Summation.
 - c. Klären Sie mit der F1-Hilfe den Unterschied zwischen Flussgrösse und Bestandsgrösse.
 - d. Speichern und generieren Sie das InfoObject.
- 5.** Legen Sie das Merkmal mit dem technischen Namen <Kursbezeichnung>SSO<Gruppennr> und der Bezeichnung „Verkaufsbüro (<Kursbezeichnung>-<Gruppennr>)“ an.
 - a. Das Verkaufsbüro besitzt einen 4-stelligen, alpha-numerischen Schlüssel.
 - b. Die Darstellung im Excel-basierten Frontend erfolgt als Schlüssel und Text.
 - c. Der Artikel besitzt Stammdaten sowie einen Kurztext. Die Kurztexte sind NICHT sprachabhängig.
 - d. Als Attribute besitzt das Verkaufsbüro den Buchungskreis (0COMP_CODE) und den Länderschlüssel (0COUNTRY).
 - e. Beide Attribute sollen später zur OLAP-Navigation verwendbar sein. Markieren Sie die Attribute als Navigationsattribute. In der späteren Navigation sollen die Attribute mit den Namen „Buchungskreis“ und „Land“ erscheinen.
 - f. Speichern und generieren Sie das InfoObject.
 - g. Wir werden die Daten etwas später laden.